

Unverbindliche Tagesordnung für die Erörterungsverhandlung am 09.07.2013 und ggf. am 10. und 11.07.2013 im Bürgerzentrum Südstadt in Karlsruhe zum Planfeststellungsverfahren für den Bau einer zweiten Rheinbrücke zwischen Karlsruhe und Wörth im Zuge der B 10neu

Die Erörterungsverhandlung gliedert sich grundsätzlich nach Sachthemen. Einwendungen von Privatpersonen werden beim jeweiligen Sachthema oder bei Tagesordnungspunkt 15 behandelt.

Es ist vorgesehen, die wichtigsten Themenbereiche in folgender Reihenfolge zu erörtern (Tagesordnung):

1. Begrüßung
2. Verfahrensrechtliche und organisatorische Hinweise, Fragen hierzu
3. Erläuterung des Vorhabens durch Abteilung 4 als Vorhabenträger
4. Verfahrensfragen (z.B. Abschnittsbildung)
5. Bedarf (Verkehrsuntersuchungen), Alternativen
6. Naturschutz, Artenschutz
7. Radwege
8. Regionalplanung und Bauleitplanung
9. Landwirtschaft
10. Entwässerung, Gewässerschutz, Hochwasserschutz
11. Bodenschutz
12. Immissionsschutz
13. Sonstige öffentliche Belange
14. Infrastrukturträger (Leitungen, Schiene etc.)
15. Grundstücksbetreffene
16. Sonstiges

Die Tagesordnung ist nicht verbindlich. Änderungen bleiben vorbehalten. Im Verlauf der Erörterungsverhandlung können sich einzelne Themenblöcke auch verschieben.